

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Amynts Klagen über die Flucht der Lalagen**

**Benda, Georg**

**Leipzig, 1774**

Sopran und Bass

**urn:nbn:de:bsz:31-34051**

Soprano col Basso.

*Andante con moto.* Cantata.

Aria I. Eie sie - het, sie fliehet fort, es ist — um mich ge - sche - hen, es ist um

mich ge - sche - hen! Ein wei - ter Raum trennt La - la - gen von mir, ein wei - ter Raum trennt La - la - gen von mir. Dort floh sie

hin; komm Lust, mich an - zu - we - hen! du kömmsf vielleicht, du kömmsf vielleicht von ihr, du kömmsf viel -

leicht von ihr, du kömmsf viel - leicht, du kömmsf vielleicht von ihr. Eie sie - het, sie fliehet fort! sagt La -

la - gen, ihr Flüße, daß oh - ne sie der Biefen Schmutz ver - dreh! *Viola.* Ihr eilt ihr nach: sagt, daß der Wald sie mis - se, sagt, daß der Wald sie mis - se,

*Bass.* und daß ihr Schäfer, ihr Schäfer stirbt; sagt, daß ihr Schäfer, ihr Schäfer stirbt. Sie fliehet, sie fliehet fort, es ist — um mich ge-

*pia pia.*

schehen, es ist um mich geschehen! Ein wei-ter Raum trennt La-sa-gen von mir, ein wei-ter Raum trennt La-sa-gen von mir.

Dort floh sie hin; komm Lust, mich an-zu-we- hen! du kommst vielleicht, du

kommst vielleicht von ihr, du kommst viel-leicht von ihr, du kommst viel-leicht, du kommst vielleicht von ihr.

*Andantino.*

*Recitat.* Welch Thal blüht igt von ihr ge-se-hen bes-ser? Wo tanzt sie nun ein La-byrinth, wo süßt ihr Lieb den

*Soynt?* Welch glück-li-ches Ge-wässer welch glück-li-ches Ge-wässer wird schöner durch ihr Bild? *fi volti.*

Mezzo largo.

Aria 2.

Nur ei - nen Druck der Hand, nur hal - be Blicke, ach! ei - nen  
 Kus, wie sie mir vor - mals gab, ach! ei - nen Kus, wie sie mir vor - mals gab, ver -  
 gön - ne mir, ver - gön - ne mir von ihr, dann stürz, o Glücke, mich, wann du willst, wann du willst, ins  
 Grab! Nur ei - nen Druck der Hand, nur hal - be Blic - ke ver - gön - ne mir, dann stürz, o Glücke, mich, wann du willst, ins Grab, mich, wann du willst, ins  
 Grab!

ach! ei - nen Kuß, wie sie mir vor - maß gab, ach! ei - nen Kuß, wie sie mir vor - maß

gab, ver - gön - ne mir, ver - gön - ne mir von ihr, dann stürz', o Glücke, mich, wann du willst, wann du

willst, ins Grab! Nur ei - nen Druck der Hand, nur hal - be Blü - cke ver - gön - ne mir, dann stürz', o Glücke, mich, wann du willst, ins

Grab, mich, wann du willst, ins Grab! *attaca subito il Recitativo.*

*Andante.*

Recitat. So klagt' er - mynt, die Augen voll von Thränen, den Gegen - den die Flucht der La - la - ge.

Sie schie - nen sich mit ihm nach ihr zu sehnen, und seufzten: la - la - ge!